

## QualiFi Nord- und Mittelhessen

### Qualifizierungsbegleitung für internationale Fachkräfte



#### Zielsetzung

Unser Angebot ist auf den individuellen Qualifizierungsbedarf von internationalen Fachkräften im Anerkennungsprozess ihrer beruflichen Qualifikationen ausgerichtet. Unser Ziel ist die Integration dieser Fachkräfte in den Arbeitsmarkt auf der Basis der im Ausland erworbenen Qualifikationen. Im Zentrum stehen dabei die Organisation und Begleitung der benötigten Anpassungsmaßnahmen, die zu einer vollen Anerkennung und einem qualifizierten Berufseinstieg erforderlich sind. Für qualifizierte Fachkräfte ohne Chancen auf Arbeitsmarktintegration in ihrem Beruf kann eine alternative Berufswegeplanung durchgeführt werden.

#### Zielgruppe: Fachkräfte aus dem Ausland

- mit einem Berufsabschluss analog zu den dualen deutschen Ausbildungsberufen, der als teilweise gleichwertig bewertet wurde und zum Ausgleich der Differenzen eine Anpassungsqualifizierung erfordert
- mit einem Bildungsabschluss aus dem Bereich der reglementierten Berufe und Auflagen zur Anerkennung (Kenntnisprüfung oder Anpassungslehrgang)
- aus reglementierten akademischen Berufen mit Auflagen zur Berufszulassung (Ärzt\*innen, Apotheker\*innen, Lehrer\*innen)
- mit negativer Prognose bezüglich der Anerkennung oder mit fehlenden Zugangschancen im erlernten Beruf
- Fachkräfte mit Wohnsitz im Ausland und Einreise über das Fachkräfteeinwanderungsgesetz

#### Träger der Umsetzung

Träger ist der Internationale Bund Südwest gGmbH mit drei Standorten (Kassel, Gießen, Darmstadt), über die das Angebot hessenweit umgesetzt wird. Die Qualifizierungsbegleitung kann sowohl in Präsenz als auch in virtuellen Formaten durchgeführt werden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.



Eine kostenfreie Teilnahme an der Qualifizierungsbegleitung ist über die Förderung im IQ-Programm gegeben.

#### Wie unterstützen wir?

Unsere Qualifizierungsbegleitung umfasst den gesamten Prozess der Qualifizierungs- und Berufswegeplanung mit dem Ziel der ausbildungsadäquaten Integration in den Arbeitsmarkt.

- Erstellen eines Qualifizierungsplanes zu den Auflagen im Anerkennungsbescheid oder einer Berufswegeplanung
- Identifizierung und Organisation von geeigneten Qualifizierungen zum Ausgleich der Defizite
- Stellenrecherche, Kontaktaufnahme mit Unternehmen und Bildungsträgern
- Begleitung der Praxisphase
- Unterstützung beim Folgeantrag zur vollen Anerkennung
- Unterstützung von Fachkräften aus dem Ausland, die im Zuge des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes nach Hessen einreisen wollen (Qualifizierungsplanerstellung für den Prozess der Berufsanerkennung)

## Wie wird das Angebot ermöglicht?

QualiFi – „Qualifizierungsbegleitung für internationale Fachkräfte“ ist ein Vorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk (RIN) IQ Hessen. Das RIN IQ Hessen ist Teil des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“. Das Förderprogramm IQ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab.

## Ansprechpersonen und Kontaktdaten

### QualiFi Nord- und Mittelhessen

**Andrea Schubert**  
Königsplatz 57  
34117 Kassel  
Tel.: 0561 / 574637-31  
Mobil: 0172.5592434  
[andrea.schubert@ib.de](mailto:andrea.schubert@ib.de)

**Royentan Moslih**  
Königsplatz 57  
34117 Kassel  
Tel.: 0561 / 574637-35  
Mobil: 0151.14054669  
[royentan.moslih@ib.de](mailto:royentan.moslih@ib.de)

**Betül Sentürk**  
Wiesecker Weg 17  
35396 Gießen  
Tel.: 0641/ 30190051  
Mobil: 01514.2484557  
[betuel.sentuerk@ib.de](mailto:betuel.sentuerk@ib.de)

Das Vorhaben „Qualifizierungsbegleitung für internationale Fachkräfte – QualiFi Nord- und Mittelhessen“ im Regionalen Integrationsnetzwerk IQ Hessen wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Das Vorhaben wird zusätzlich finanziert durch das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales aus Landesmitteln.